

Stadt im Gespräch

das Bürgermagazin der Stadt Dachau

- **Bürgerversammlungen:** Diese Themen lagen den Dachauern auf dem Herzen
- **Auszeichnung:** Dachau erhält das Siegel Fair Trade Stadt
- **Sommer in der Stadt:** Wissenswertes aus dem Dachauer Familienbad



Dachauer Volksfest vom 13. bis 22. August, (S. 8 – 9)

INHALT

KURZ & GUT

- 04 **Sommerferien:** Restplätze im abwechslungsreichen städtischen Ferienprogramm
Neues Angebot für Touristen: „Wohnmobilstellplätze light“ an drei Standorten
Exkursion ins Freisinger Moos: Fotoclub Dachau und vhs laden ein
- 05 **Klimaschutz:** Vielfältige und nützliche Informationen auf der städtischen Website
Neue Führung: „Künstlerstadt Dachau damals und heute – hinter die Kulissen“

IM BLICKPUNKT DACHAUER STADTGESCHEHEN

- 06 **Informationen aus erster Hand:** Rückblick auf die Bürgerversammlungen
- 08 **O'zapft werd:** Endlich wieder Dachauer Volksfest für die ganze Familie
- 10 **Einladung zum Bürgerdialog:** Wie kann die Altstadt attraktiver werden?
Auf dem Laufenden per WhatsApp: Infos aus dem Rathaus aufs Smartphone
Baumschutzverordnung: Große, alte Bäume sollen erhalten bleiben
- 12 **Auszeichnung:** Dachau ist jetzt Fair-Trade-Stadt

VORHANG AUF KUNST & KULTUR

- 14 **Musiksommer:** Sportfreunde Stiller, Jeremy Loops und Barockpicknicks
Literaturfestival „Dachau liest“: Vorschau auf Termine, Autoren und Werke
- 15 **Literatursommer:** Bingo, Autorinnengespräch und Hallenbadlesung
- 16 **KVD:** 33 Jahre Künstlerfreundschaft mit Oswiecim in mehreren Dachauer Galerien
Zuerst nass, dann Spaß: Rückschau auf das Straßenfestival Jazz in allen Gassen
- 18 **Themenführungen:** Auf Spurensuche mit dem Dachauer Gästeführerverein
Theater am Stadtwald: Karten für Komödie „Odel verpflichtet“ erhältlich
- 19 **Kulturkalender:** Weitere Veranstaltungen in den Sommermonaten im Überblick

DACHAU AKTUELL

- 20 **Sommer, Sonne, Schwimmen:** Spaß und Erholung im Dachauer Familienbad
Stadtwerke Dachau: Tag der offenen Tür im Oktober zum 125. Jubiläum
- 21 **9-Euro-Ticket:** Günstig und umweltfreundlich durch Dachau und Deutschland
- 22 **Wette44 läuft:** Freiwillige Feuerwehr sucht neue aktive Mitglieder
Behindertenbeauftragter: Hartmut Baumgärtner engagiert sich weiter
- 23 **Sitzungstermine:** Wann der Stadtrat und die Ausschüsse tagen
Etwas gefunden? Etwas verloren? Der Service des städtischen Fundbüros
Arbeiten bei der Stadt: Wo Sie Details und aktuelle Stellenangebote finden
Impressum



Verkehrssicherheits- training für Fahranfänger

Die Kreisverkehrswacht Dachau bietet kostenfreie Verkehrssicherheits- trainings für Fahranfänger an. Das Angebot richtet sich an alle, die seit dem Jahr 2020 den Führerschein erworben haben. Die nächsten Trainings für Autofahrer finden am 10.09. und 01.10. auf dem Fahrübungsplatz der Bereitschaftspolizei in Dachau, John-F.-Kennedy-Platz 1, statt. Interessenten können sich per E-Mail mit Angabe des Wunschtermins an info@verkehrswacht-dachau.de anmelden. Teilgenommen wird mit dem eigenen Fahrzeug. ■

Liebe Dachauerinnen und Dachauer,

die Zeit, in der wir aktuell leben, stellt uns nicht wenige Fragen, bei denen es schwerfällt, die richtigen Antworten auf sie zu finden. Eine davon hat mich in den vergangenen Tagen beschäftigt. Sie lautet: Darf man ein Volksfest feiern, wenn keine tausend Kilometer entfernt von uns ein brutaler Krieg in Europa tobt? Es gibt Menschen, die sagen: Nein, denn angesichts des unendlichen Leids der Kriegsgesopfer ist es moralisch nicht statthaft, ausgelassen zu feiern. Auf der anderen Seite gibt es Menschen, die sagen: Ja, denn irgendwo ist immer Krieg, und dann dürfte man ja nie mehr feiern. Ich habe dazu eine klare Haltung: Ja, es ist legitim, dass wir im August unser Volksfest feiern. Meine Haltung hat mehrere Gründe. Für viele Menschen ist das Volksfest nicht nur Spaß und Gaudi, sondern ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Gastronomen, Schausteller, Bedienungen, Musiker und viele andere, die mit Festen ihren Lebensunterhalt verdienen, haben in den vergangenen zwei Jahren der Corona-Pandemie wirtschaftlich schwer gelitten. Ihnen allen wünsche ich ein gut besuchtes Volksfest und gute Einnahmen. Kinder und Jugendliche hatten über mehrere Pandemiewellen hinweg durch die Einschränkungen viel hinzunehmen. Ein paar schöne Stunden auf dem Volksfest seien ihnen mehr als gegönnt. Und auch uns Erwachsenen tut ein Volksfestbesuch gut. Ich persönlich freue mich jedenfalls schon riesig auf das Volksfest. Dort Freunde und Bekannte zu treffen, mit ihnen zu essen und anzustoßen, eine Runde über die Festwiese drehen, das ist mir wichtig und das habe ich in den vergangenen zwei Jahren arg vermisst.

Meine Haltung wäre vielleicht eine andere, wenn wir als Gesellschaft teilnahmslos auf den Krieg in der Ukraine blicken oder kalthertzig die Augen vor ihm verschließen würden. Aber das Gegenteil ist der Fall. Die Hilfsbereitschaft der Dachauerinnen und Dachauer in den vergangenen Monaten war riesengroß. Hunderte haben Geflüchtete aus der Ukraine bei sich aufgenommen, Tausende haben gespendet oder sich anderweitig an Hilfsaktionen beteiligt. Unsere Stadtgesellschaft hat Herz gezeigt. Und vor diesem Hintergrund ist es meiner

Meinung nach durchaus legitim, mit einem Besuch auf dem Dachauer Volksfest auch in der aktuellen Situation die schönen Seiten des Lebens zu genießen. Deswegen wünsche ich Ihnen nach zwei Jahren coronabedingter Pause ein wunderschönes Dachauer Volksfest 2022. Informationen zum diesjährigen Volksfest finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

Eine erfreuliche Nachricht können wir Ihnen auf Seite 12 präsentieren: Im April hat die Stadt Dachau vom Verein Fairtrade Deutschland die Nachricht erhalten, künftig das Siegel Fair-Trade-Stadt führen zu dürfen. Dieses Zertifikat wird an Kommunen vergeben, die sich in besonderer Weise für die Förderung fair gehandelter Waren einsetzen. Ich möchte mich aber nicht mit fremden Federn schmücken. Dass wir Fair-Trade-Stadt geworden sind, ist vor allem der aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern bestehenden Steuerungsgruppe des Projekts zu verdanken. Diesen hochengagierten Menschen sage ich ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz. Es ist wichtig, dass der Fair-Trade-Gedanke noch präsenter in unserer Gesellschaft wird. Dazu möchte die Stadt Dachau gerne ihren Beitrag leisten.

In diesem Sinne grüße ich Sie alle herzlich,
Ihr

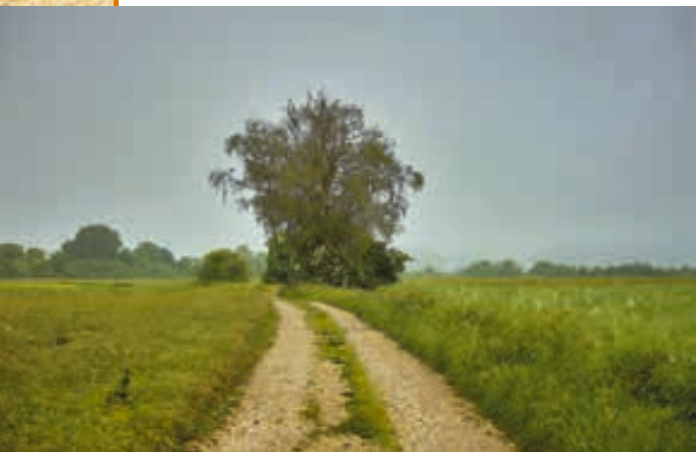
Florian Hartmann
Oberbürgermeister der Großen
Kreisstadt Dachau



Mit vhs und Fotoclub ins Freisinger Moos

In Zusammenarbeit mit dem Fotoclub Dachau veranstaltet die Dachauer Volkshochschule am 27. August eine Exkursion ins Freisinger Moos. Die Teilnehmer können beim Fotografieren in der wunderschönen Natur auf das geballte Wissen der erfahrenen Fotoclub-Mitglieder zugreifen. Denn Landschafts-, Pflanzen- und Tierfotografie ist mehr als einfach nur Knipsen. Mitzunehmen auf die Exkursion sind idealerweise: Kamera, geladener Akku, Weitwinkelobjektiv, Teleobjektiv und wenn vorhanden ein Stativ.

Weitere Informationen zur Fotoexkursion und allen anderen Kurs- und Veranstaltungsangeboten der Dachauer vhs gibt es im Internet auf vhs-dachau.de und direkt bei der vhs, Dr.-Engert-Str. 5 (ehemalige Thoma-Schule), Öffnungszeiten: Mo./Di 8.30-12.30 Uhr, Mi./Do. 14.30-18.30 Uhr. Zusätzlich ist die vhs mittwochs und donnerstags von 9 bis 12.30 Uhr telefonisch unter 08131/3378640 erreichbar. ■



Sommerferienspaß mit der Stadt

Über tausend Kinder und Jugendliche verbringen jedes Jahr ihre Ferien mit der Abteilung Integration und Jugend der Stadt Dachau. Freu(n)de, Abenteuer und Erholung sind dabei garantiert. Du willst auch mit dabei sein?

Ob der beliebte Klassiker Spielstadt Dachau (2. bis 5. August), attraktive Aktionen vor Ort wie Alpaka-Spaziergang, abendliche Biberpirsch an der Amper, Brotbacken im Holzofen, Kräuterschatzsuche, Pralinen-Workshop und Bouldern in der neuen Kletterhalle oder spannende Ausflüge quer durch Bayern wie Stand-up-Paddling und Windsurfen am Ammersee, Bootsgaudi auf der Loisach, Piratenspiele am Chiemsee, Klettern in Jetzendorf oder Zeltlager in Ainhofen – im Ferienprogramm findet sich bestimmt auch etwas nach deinem Geschmack! Ehrenamtliche Ferienbetreuer bereiten dir entspannte, sichere und unvergessliche Ferientage.

Zu Redaktionsschluss dieser Ausgabe gab es noch Restplätze. Das komplette Programm, die Online-Anmeldung sowie Informationen zu Zuschüssen und Ermäßigungen finden du und deine Eltern unter www.dachau.de/ferienprogramm. ■

Neu für Touristen: „Wohnmobilstellplätze light“

In Dachau gibt es nun mehrere „Wohnmobilstellplätze light“ – das sind eigens für Wohnmobile ausgewiesene Parkplätze, dezentral über das Stadtgebiet verteilt. Auf diesen Stellplätzen dürfen Reisende drei Tage lang mit

einem Wohnmobil campen, Ver- und Entsorgungsstationen gibt es keine.

Jeweils drei dieser Stellplätze sind auf dem Parkplatz des Familienbads an der Ludwig-Dill-Straße sowie am

Fahrradparkhaus östlich des Bahnhofs zu finden, weitere vier auf der Thoma-wiese (zur Volksfestzeit im August nicht nutzbar). Bei Fragen zum neuen Angebot wenden Sie sich gern an die städtische Tourist-Information. ■

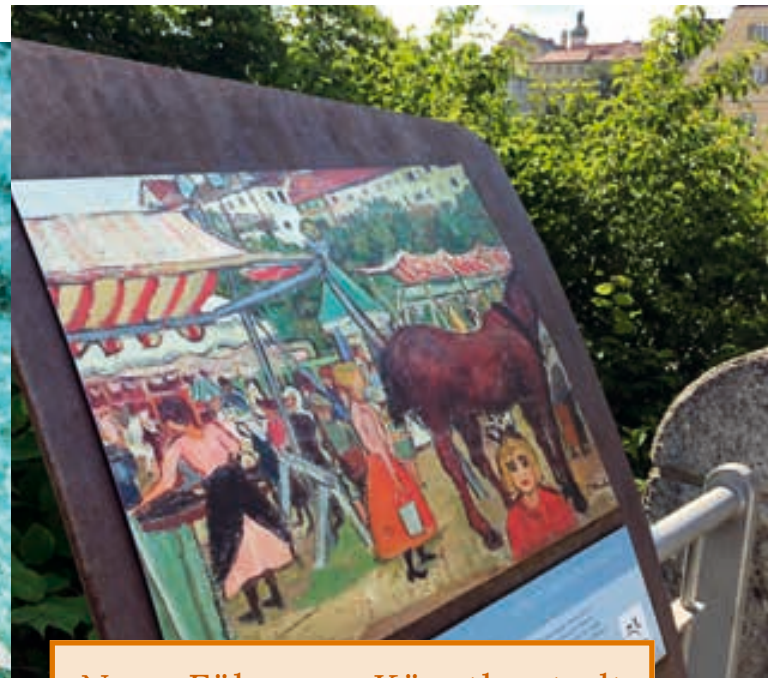
Informationen der Stadt Dachau zum Klimaschutz

Die Bundesregierung hat das Ziel definiert, bis zum Jahr 2045 Klimaneutralität zu erreichen – also entweder keine klimaschädlichen Treibhausgase in die Atmosphäre mehr abzugeben oder deren Emissionen vollständig zu kompensieren. Die Stadt Dachau möchte zum möglichst frühzeitigen Erreichen dieses Ziels beitragen und erstellt deshalb unter Federführung ihrer neuen Stabsstelle Klimaschutz bis Mitte nächsten Jahres ein „Integriertes Klimaschutzkonzept“ (gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz). Es soll Planungshilfe und Entscheidungsgrundlage für den Klimaschutz in der Stadt Dachau sein.

Ein wichtiger Bestandteil ist die Verbreitung von Informationen und Inhalten zum städtischen Klimaschutz. Bürgerinnen und Bürger können sich auf der Webseite der Stadt Dachau zu den Aktivitäten und Zielen des Klimaschutzes informieren: www.dachau.de/klimaschutz.

Hier erhalten Interessierte Informationen zu folgenden Themen:

- Beschreibung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes: Ziele, Inhalte und Ablauf
- Aktivitäten und Projekte der Stadt Dachau zur Umsetzung des Klimaschutzes
- Aktuelle Energieberatungsangebote der Verbraucherzentrale Bayern e. V. für Bürgerinnen und Bürger sowie Hinweise zu regionalen Veranstaltungen im Klimaschutz
- Ergänzende Beratungsangebote und Förderhinweise für Privatpersonen
- Klimafreundlich Leben: Den eigenen CO₂-Fußabdruck mit einem Onlinerechner testen und sich mit 20 einfachen Klima-Tipps zum Klimaschutz inspirieren lassen.



Neue Führung „Künstlerstadt Dachau damals und heute – Blick hinter die Kulissen“

Einen oft noch unbekanntem Aspekt will die städtische Tourist-Information weiter bewerben: Zusammen mit dem Dachauer Gästeführer e. V., der KVD Dachau und weiteren Partnern wurde eine neue Führung konzipiert, die auch den Blick hinter die Kulissen ermöglicht – der Kontakt zu Künstlern vor Ort ist das Besondere dieses Angebots.

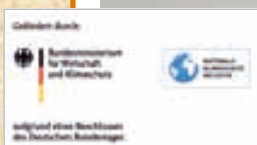
So lernen die Teilnehmer zwei renommierte Dachauer Künstler in ihren Ateliers kennen, dazu die historische Künstlervilla von Hermann Stockmann. Weiter geht es über den Künstlerweg Dachau Richtung historische Altstadt. Dort folgt ein kulinarischer Stopp und danach der Besuch der Galerie der KVD Künstlervereinigung Dachau, mit Künstler-Gespräch. Schließlich noch die Rathausterrasse, auf der der Rundgang mit dem Blick der Landschaftsmaler damals über die Stadt München endet.

Termin: Sonntag, 10. Juli,
11.30 Uhr – ca. 14.30 Uhr

Treffpunkt: Hermann-Stockmann-Villa
(Münchner Str. 38)

Preis: 25 € pro Person,
inkl. kulinarischem Stopp

Anmeldung: infobuero@dachau.de oder
Tel. 08131/75-286





Die alljährlichen Bürgerversammlungen der Stadt Dachau – wie hier Mitte Mai in Dachau-Süd – sind ein bedeutender Baustein des demokratischen Miteinanders.

INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND

Rückblick auf die Bürgerversammlungen

Fragen und konstruktive Kritik an den Oberbürgermeister und die Stadtverwaltung richten sowie wertvolle Anregungen liefern – das ist für Sie auf den fünf jährlichen Bürgerversammlungen möglich. Sie haben es heuer nicht zu diesen Abenden geschafft? Dann ist diese Doppelseite genau das Richtige: wir haben die wichtigsten Aussagen von Oberbürgermeister Florian Hartmann sowie einige Fragen aus der Bürgerschaft zusammengestellt – und natürlich die Antworten des OB darauf.

Wie von den Bürgerversammlungen gewohnt, lieferte Oberbürgermeister Florian Hartmann sowohl im Ludwig-Thoma-Haus (26.04.) als auch im Gasthaus Liegsalz in Pellheim (04.05.), im ASV-Theatersaal (12.05.), im Adolf-Hölzel-Haus (18.05.) und im Schützenheim Etzenhausen (01.06.) zunächst einen Überblick über die bedeutendsten städtischen Themen des vergangenen Jahres und der ersten Monate von 2022, danach erläuterte er aktuelle Projekte. Ein paar zentrale Aspekte seiner Rede:

› In Dachau lebten zu Jahresbeginn **47.967 Einwohner**. Die Stadt bewegt sich das fünfte Jahr in Folge in diesem Einwohnerzahlenbereich, das rapide Wachstum hat sich also abgebremst und ist einem für die Infrastruktur deutlich **verträglicheren und gesünderen Wachstum** gewichen.

- › Die Stadt ist finanziell besser durch die Pandemie gekommen als befürchtet: Erneut war im vergangenen Jahr **keine Kreditaufnahme** notwendig, aktuell ist die Stadt **so gut wie schuldenfrei** (Verschuldung knapp 4 € pro Einwohner)
- › **Inflation und hohe Preise auf dem Wohnungsmarkt** bereiten vielen Bürgerinnen und Bürgern Sorgen. Bei der Entwicklung des ehemaligen MD-Geländes kommen die „Dachauer Grundsätze der Baulandentwicklung“ zum Tragen: 20 Prozent der entstehenden Wohnflächen fallen dem **geförderten Wohnungsbau** zu, weitere zehn Prozent werden in Form eines **Einheimischenmodells** gebaut – auf dem MD-Gelände entsteht also auch bezahlbarer Wohnraum für Dachauerinnen und Dachauer mit niedrigeren oder durchschnittlichen Einkommen.
- › Die Stadt investiert weiterhin konsequent in die **Infrastruktur**: Erweiterung und Modernisierung von Grundschulen wie Augustenfeld und Dachau-Ost, Bau einer neuen Dreifachturnhalle in Dachau-Ost, Planungen für eine sechsheftige KiTa an der Pollnstraße, Reaktivierung des Gewerbegebiets südlich des Schleißheimer Kanals, konkrete Planungen zur Umgestaltung der Bahnhofs-Westseite und zum Neubau eines größeren Busbahnhofs, Wohngebiet und Grünzug Augustenfeld-Mitte u. v. m.

- › Seit Jahresbeginn arbeitet ein eigener **Klimaschutzbeauftragter** bei der Stadt. Er entwickelt ein Klimaschutzkonzept, welches die Stadt Dachau hin zur Klimaneutralität führen soll – zum Wohl künftiger Generationen.

Im Anschluss an die Ausführungen des Oberbürgermeisters konnten die Bürgerinnen und Bürger auf allen fünf Versammlungen das Wort ergreifen – hier eine Auswahl ihrer Fragen:

Kann die Stadt etwas gegen wild abgestellte E-Roller unternehmen?

Im Dachauer Stadtgebiet gibt es derzeit knapp 300 Roller von drei Anbietern – eine Genehmigung benötigen die Unternehmen dafür (leider!) nicht. Die Stadt Dachau ist sich der Parkproblematik sehr bewusst und steht bezüglich einer nachhaltigen Lösung mit den Anbietern in Kontakt. Störend oder behindernd abgestellte Roller können dem städtischen Ordnungsamt per E-Mail an ordnungsamt@dachau.de gemeldet werden.



Ein Bürogebäude fertig, das Hotel bezogen, der Neubau für Autoliv weit fortgeschritten und das Gebiet an die Schleißheimer Straße angeschlossen – der „NU-PARK“ nimmt Gestalt an.

Hat sich zum geplanten Hochwasserschutz an der Amper etwas Neues ergeben?

Zum Zeitpunkt der Bürgerversammlungen gab es noch keine Neuigkeiten zu vermelden, aber zwischenzeitlich hat das Wasserwirtschaftsamt München die möglichen Varianten genauer untersucht. Die Ergebnisse wurden dem Umwelt- und Verkehrsausschuss des Stadtrats am 5. Juli in öffentlicher Sitzung vorgestellt, die Bürgerinnen und Bürger hat die Stadt gern im Vorfeld über diesen Termin informiert. Jetzt im Sommer ist eine weitere Bürgerveranstaltung geplant, erst danach wird der Stadtrat einen Beschluss fassen. Über den genauen Termin der Bürgerveranstaltung sowie den weiteren Fortgang des Projekts informiert die Stadt natürlich auch weiterhin offen und transparent.

Was passiert mit dem unbebauten städtischen Grundstück am Udldinger Hang?

Südwestlich der KiTa Udldinger Tausendfüßler ist ein Grundstück derzeit noch ungenutzt. Es befindet sich im Besitz der Stadt – und wird es auch bleiben. Hier sollen 60 bis 70 Woh-



Der neue Grünzug Augustenfeld: Neben einem hübschen Spielplatz gibt es hier auch Bolzplatz, Calisthenics-Anlage, Sitzgelegenheiten, Wiesen und Bäume. Leider war in letzter Zeit die Witterung der Spielverderber, das Grün muss derzeit noch anwachsen – dann steht Spiel, Sport und Erholung nichts mehr im Weg.

nungen entstehen, eine mehrgruppige KiTa ist ebenfalls geplant. Bis zum Baubeginn können noch mehrere Jahre vergehen.

Ist eine Busanbindung Pellheims möglich?

Ab dem Fahrplanwechsel im kommenden Dezember ist eine Verbesserung in Sicht, denn die Stadt Dachau und die Gemeinden im Landkreis haben in enger Abstimmung mit dem MVV ein landkreisweites Bedarfsverkehrskonzept erstellt: Dabei werden im gesamten Landkreis sogenannte „Ruftaxen“ in festgelegten Korridoren verkehren – auch durch Pellheim. Nach jeweiliger Anmeldung (z. B. über die MVV-App, -Webseite oder -Telefonzentrale mit einer Voranmeldezeit von 45 Min.) wird die Fahrt fahrplanbasiert (20- bis 60-Min.-Takt) durchgeführt und Haltestellen nur bei konkretem Bedarf bedient. Vor allem der ländliche Raum erhält damit eine spürbare Verbesserung des Fahrtenangebots; das Konzept wird komplett in den MVV-Tarif integriert.

Was lässt sich gegen wilden Müll tun?

Hier ist die Vernunft aller gefragt: Bitte nutzen Sie die rund 540 städtischen Mülleimer, die 37 Wertstoffinseln und die drei Recyclinghöfe. Der spezielle Abfallbehälter für leere Pizzakartons nahe des Josef-Effner-Gymnasiums wird gut angenommen, daher prüft die Stadt weitere Standorte für solche Mülleimer. Verwenden Sie für Getränke und Speisen „to go“ doch einfach Mehrweggeschirr – fragen Sie das Verkaufspersonal gern danach. Die Stadt bedankt sich herzlich bei all denjenigen, die im Rahmen der Aktion Saubere Stadt oder auf ihren Spaziergängen wilden Müll einsammeln. ■



Zwei Fahrgeschäfte, die heuer wieder auf der Festwiese dabei sind: der Polyp und das Riesenrad.

13. BIS 22. AUGUST

Auf geht's zum Dachauer Volksfest

Erinnern Sie sich noch? Der Duft von gebrannten Mandeln schleicht in sanfter Brise über die Thoma-Wiese und vereint sich mit dem von knusprigen Grillhendln. Im Biergarten klirren die Maßkrüge zum gemeinschaftlichen Prost, von drüben weht fröhliches Kreischen aus den Fahrgeschäften heran, überall gut gelaunte Menschen, die meisten in feschem Dirndl und prächtiger Tracht, und etwas weiter vorn auf der Bühne verrät ein ekstatischer Sänger dem Publikum, dass er ein knallrotes Gummiboot besitzt, Cordula grün ist, Frau Meier gelbe Unterhosen anhat, und er ein Madl aus der Stod mog. Kurz gesagt: endlich wieder Volksfest! Also herbei, herbei, es wird deutlich lustiger als dieser Vorspann. Versprochen.



Das Programm im Überblick:

Samstag, 13.08.: 11 Uhr Standkonzert vor dem Rathaus, 11.30 Uhr Aufzug zur Festwiese, 12 Uhr Anstich und Eröffnung des Volksfestes durch Oberbürgermeister Florian Hartmann

Montag, 15.08.: ab 12 Uhr Dachauer Bergkriterium, Radrennen durch die Altstadt, veranstaltet vom Verein Soli Dachau

Dienstag, 16.08.: ab 14 Uhr Seniorennachmittag im Großen Festzelt

Mittwoch, 17.08.: 14 Uhr Eröffnung des Kindertages

Donnerstag, 18.08.: ca. 21.30 Uhr Feuerwerk (vorbehaltlich einer Entscheidung im Kulturausschuss des Stadtrats am 13.07.)

Sonntag, 21.08.: Ausweichtermin Feuerwerk

Montag, 22.08.: Familientag und inoffizieller sogenannter „Dachauer Montag“, bei dem traditionell noch einmal viele Dachauerinnen und Dachauer das Volksfest besuchen

In den vergangenen zwei Jahren konnte das Dachauer Volksfest aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Heuer aber sind Großveranstaltungen wieder möglich, und so kann das weit über die Stadtgrenzen hinaus beliebte Volksfest wieder gefeiert werden, wie wir es seit jeher gewohnt sind.

Auf der Ludwig-Thoma-Wiese warten neben kleinen Nasch- und Imbissständen, Wurf-, Schieß- und weiteren Buden freilich auch wieder größere Karusselle und Fahrgeschäfte auf wildentschlossenen Besuch: der Polyp, der Autoscooter, das Hupferl, der große Wellenflug, im Volksmund besser bekannt als Kettenkarussell, und natürlich an bewährter Stelle das Riesenrad. Dieses ist heuer jedoch nicht das höchste Fahrgeschäft auf der Festwiese. Das ist diesmal der an einen riesigen Maibaum erinnernde Bayerntower, ein blauweißes Mordstrumm von Karussell, 90 Meter hoch, das seine Fahrgäste in 73 Metern Höhe über den Festplatz wirbelt.

Erdnäheren Spaß verheißt das Lach+Freu-Haus, in dem es sich auf 350 Quadratmetern auf drei Ebenen allerlei humoristischen Widrigkeiten zu stellen gilt: Spiegelkammer, Gaudistiege, Kuhglockenlabyrinth, Rutscherl, Bacherl, Alm-Disco. Insgesamt 150 Meter herrlichstes Lachmuskeltraining.

Tischreservierungen in den Festzelten:

Großes Festzelt: per E-Mail an volksfestdachau@t-online.de; **Öffnungszeiten** des Reservierungsbüros für Tischreservierungen sowie Bier- und Hendlmarkenerkauf im Gasthaus Liegsalz in Pellheim, Dorfstr. 6: 15./22./29.07., 17-21 Uhr;
Öffnungszeiten Festzeltbüro: 10.08., 12-18 Uhr, ab 11.08. bis 22.08. ab 12 Uhr
Franziskaner Garten: Vorreservierung unter 0151-57852357; Vorverkauf im Wohnmobil auf dem Festplatz vom 13. bis 23.07. Mi./Do./Fr. 15.30-19.30 Uhr, Sa. 10.30-14 Uhr; ab 11.08. direkt im Festzelt ab 13 Uhr
Naumanns: 0171/5051590
Schweiger's Schmankerlzelt: 0151/42488675, Mo. bis Do. 15-19 Uhr
S'Ziegler: 0176/14543963

Mit dem diesjährigen Volksfest wird das Rote Kreuz Dachau den Betrieb des Glückshafens übernehmen. Das BRK betreibt bereits seit vielen Jahren den Glückshafen an den letzten



Aufzug zur Festwiese ist am ersten Volksfestsamstag um 11.30 Uhr. Danach endlich wieder ausgelassen feiern – in den Fahrgeschäften und in den Zelten.

Im Festzelt gibt es heuer erstmals Augustiner

Im großen Festzelt von Festwirt Ewald Zechner wird erstmals Augustiner-Bier ausgeschenkt. Eine Maß Bier kostet heuer 8,60 Euro. Das Festzelt ist natürlich auch heuer wieder Schauplatz des beliebten Seniorennachmittags, zu dem die Stadt alle Dachauer Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren zu Dampfwürstl und Bier einlädt. Und es gibt auch einen Kinder- sowie einen Familientag mit vergünstigten Preisen an den Fahrgeschäften, denn das Dachauer Volksfest soll ein Fest mit Attraktionen für alle Generationen sein, auf dem sich Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren gleichermaßen wohlfühlen können.

beiden Volksfesttagen. Für die Bürgerspitalstiftung, die bisherige Betreiberin des Glückshafens, war ein gewinnbringender Betrieb in den vergangenen Jahren nur noch durch den massiven Einsatz städtischen Personals möglich gewesen. Die Stadt Dachau hatte deshalb bei den Dachauer Wohlfahrtsverbänden angefragt, ob Interesse an einer Durchführung des Glückshafens bestünde. Bayernweit werden Glückshäfen auf Volksfesten so gut wie ausschließlich von Wohlfahrtsverbänden betrieben. Der Betrieb durch eine kommunal verwaltete Stiftung war ein Unikum in der bayerischen Volksfestlandschaft. Mit der Übergabe an das BRK Dachau ist sichergestellt, dass der Gewinn des Glückshafens weiterhin sozialen Zwecken vor Ort zugutekommt. ■



Bürgerbeteiligung
mitten in der Altstadt,
und zwar auf dem
Schrannenplatz.

25. JULI, 17 BIS 21 UHR

Bürgerdialog: Wie kann die Altstadt attraktiver werden

STADT DACHAU INFORMIERT

Infos aus dem Rathaus direkt aufs Smartphone

Start der Kita-Anmeldung, Restkarten für ein Konzert im Musiksommer, Umleitung aufgrund einer Straßensanierung – solche und ähnliche Informationen kommuniziert die Stadt seit diesem Frühjahr auch über WhatsApp.

Sie können den Service ganz einfach aktivieren: Einen Kontakt für die Rufnummer 0173/5467911 anlegen und an diesen in Whatsapp eine Nachricht mit dem Wort „Start“ senden. Soll der Service wieder beendet werden, bitte einfach „Stop“ schreiben.

Bei dem Angebot handelt es sich um einen reinen Info-Service und nicht um eine Diskussionsplattform. Nachrichten von Usern werden anderen Nutzern nicht angezeigt. Der WhatsApp-Service ist eine Ergänzung der städtischen Öffentlichkeitsarbeit – umfassende und fundierte Informationen der Stadt gibt es natürlich auch weiterhin hier:

- Auf der städtischen Website: www.dachau.de
- Auf der offiziellen Facebookseite: www.facebook.com/Dachau.Stadt
- Bei Instagram: www.instagram.com/Dachau.Stadt
- Im alle zwei Monate erscheinenden Bürgermagazin „Stadt im Gespräch“. Dieses wird per Post kostenlos an alle Dachauer Haushalte verteilt (ausgenommen Werbeverweigerer). ■

Die Stadt Dachau lädt alle Dachauer Bürgerinnen und Bürger ein, an einem Bürgerdialog mitzuwirken. Ziel ist es, Ideen und Vorschläge zu sammeln, wie die Altstadt attraktiver gemacht werden kann. Die Veranstaltung findet am Montag, 25. Juli von 17 bis 21 Uhr statt, und zwar mittendrin in dem Stadtteil, um den es geht: auf dem Schrankenplatz.

Die Interessen und Vorstellungen der Bürgerinnen und Bürger, wie sie sich die Altstadt vorstellen, sind sicherlich unterschiedlich. Diese Vorstellungen sollen auf der Veranstaltung gesammelt werden, um sie bei künftigen Entscheidungen zu berücksichtigen. Der Bürgerdialog richtet sich nicht nur an jene, die in der Altstadt wohnen, sondern an alle Dachauer Bürgerinnen und Bürger. Falls das Wetter nicht mitspielen sollte und eine Veranstaltung im Freien nicht möglich ist, wird voraussichtlich ins Rathaus oder ins Ludwig-Thoma-Haus ausgewichen. ■

AUS DEM STADTRAT

Baumschutzverordnung

In seiner Sitzung am 05. Juli hat der Stadtrat unter anderem über den Erlass einer Baumschutzverordnung entschieden, die Bäume ab einem Stammumfang von einem Meter unter besonderen Schutz stellt. Damit soll sichergestellt werden, dass große, alte Bäume nicht einfach so und ohne Ersatzpflanzung gefällt werden können. Detaillierte Informationen finden Sie in der nächsten Ausgabe des Bürgermagazins, das am 08. September erscheint. ■



3 Standorte in
Dachau und
Petershausen.
Ab jetzt für Sie
buchbar.

Zeitwärts



Ein Carsharing-Angebot der
Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG

www.zeitwaerts-mobil.de



@zeitwaerts_mobil



Volksbank Raiffeisenbank
Dachau eG

in Kooperation mit



AUSZEICHNUNG

Dachau ist Fair-Trade-Stadt

Die Stadt Dachau darf ab sofort das Siegel Fair-Trade-Stadt führen. Im vergangenen Herbst hatte die Stadt beim Verein Fairtrade Deutschland e. V. offiziell einen Antrag auf Zertifizierung als Fair-Trade-Stadt gestellt. Die Zertifizierung ist nun erfolgt. Diese Auszeichnung ist vor allem das Verdienst engagierter Bürgerinnen und Bürger.



Initiatorin Brigitte Hinterscheid (links), OB Florian Hartmann und Sabrina Schwaab von der städtischen Wirtschaftsförderung bei der Antragstellung im vergangenen Oktober.

Die stolze Auszeichnung als Fair-Trade-Stadt steht am Ende eines aufwändigen Zertifizierungsverfahrens. Und dass dieses erfolgreich durchlaufen wurde, ist allen voran der aus ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern bestehenden Steuerungsgruppe um die Initiatorin Brigitte Hinterscheid zu verdanken. Sich in besonderem Maße für den fairen Handel einzusetzen, diese Idee ist in Dachau an vielen Stellen auf fruchtbarem Boden gelandet. Die Solidargemeinschaft Dachauer Land war mit im Boot, ebenso das Bayerische Rote Kreuz,

das Dachauer Forum, der Jugendrat, der Bund Naturschutz, natürlich der Fair-Weltladen Dachau sowie die städtische Wirtschaftsförderung. Die Volksbank Raiffeisenbank Dachau hat ihre Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Ausstellungen zur Verfügung gestellt, ebenso die Sparkasse Dachau, in deren Hauptstelle in diesem Frühjahr die Ausstellung Fit for Fair über fairen und leider auch unfairen Handel im Bereich des Sports zu sehen war. Das Fair Handelshaus Bayern in Amperpettenbach stand immer wieder mit Rat und Tat zur Verfügung. Auch die Mitglieder der Freien Malgruppe Dachau haben sich mit einem Wettbewerb zur Kür des neuen Etiketts der fair gehandelten Dachauer Schokolade und des Dachauer Kaffees für das Fair-Trade-Projekt eingesetzt.

Das Ziel ist: Den fairen Handel weiter stärken

Nun gilt es, den Gedanken des fairen Handels in Dachau noch bekannter zu machen und weiter zu stärken. Denn mit dem Kauf fair gehandelter Produkte ist es dem Konsumenten direkt hier vor Ort beim Einkauf möglich, dazu beizutragen, dass Menschen in fernen Ländern nicht ausgebeutet werden, sondern für ihre Arbeit einen fairen Lohn bekommen und für ihre Produkte einen fairen Preis. Deswegen wäre es auch erfreulich, wenn noch mehr Geschäfte sich entscheiden, fair gehandelte Produkte in ihr Sortiment aufzunehmen.



Den Dachauer Kaffee und die Dachauer Schokolade ziert ein Kunstwerk von Hannelore Baumann von der Freien Malgruppe Dachau.



**Stadtwerke
Dachau**

Ihre Lebensqualität
ist unser Job.

125 Jahre voller Energie

Wir kümmern uns um Ihre Lebensqualität – und das schon seit 125 Jahren!

Am 4. Dezember 1897 nahm das erste Elektrizitätswerk in Günding seinen Betrieb auf. Kein geringerer als der Elektropionier Oskar von Miller (Fünfter von links) war damals als Mit-Geschäftsführer der Elektrizitätswerke Dachau mit dabei. Die Stadtwerke Dachau haben damit ältere Wurzeln als die Stadtwerke München und sind stets bestrebt, diesen „Vorsprung“ für die Region Dachau zu bewahren. Ging es damals noch um Strom für die Stadtbeleuchtung, so versorgen wir heute die Region mit modernsten Services und Technologien: Strom und Erdgas, sauberstes Trinkwasser, ein ständig wachsendes Glasfasernetz, dicht getaktete Fahrpläne, barrierefreie Busse mit WLAN-Anbindung und nicht zuletzt die beliebten Bäder bilden einen attraktiven Energie- und Leistungsmix für die gesamte Region.



**Tag der offenen Tür
am Sonntag,
9. Oktober 2022**

Wie funktioniert ein Kraftwerk, wo kommt unser Trinkwasser her, was macht einen modernen Verkehrsbetrieb aus?

Antworten auf diese und weitere Fragen bekommen Sie am Tag der offenen Tür, der anlässlich unseres 125-jährigen Bestehens für Sonntag, den 9. Oktober geplant ist.

 **Jetzt Termin vormerken!**

Mehr erfahren:
www.stadtwerke-dachau.de

SPORTFREUNDE STILLER, JEREMY LOOPS UND BAROCKPICKNICKS

Musiksommer im Juli und August

Vor wenigen Wochen genossen mehrere tausend Dachauerinnen und Dachauer „Jazz in allen Gassen“, und der isländische Multi-Instrumentalist Ólafur Arnalds setzte den Auftakt zu den Konzerten auf dem Rathausplatz. In den kommenden Wochen stehen weitere Highlights an.

Freitag, 22. Juli, und Samstag, 23. Juli, Hofgarten: Barockpicknicks

Einfach kulinarische Leckereien mitbringen – und das bezaubernde Ambiente und die Live-Musik im flackernden Kerzenlicht genießen. Am Freitag spielen Passo Avanti Klassik in moderner Interpretation und am Samstag gibt es Akustik-Pop der Dachauer Formation GAROU.

Sonntag, 31. Juli, Rathausplatz: Jeremy Loops

Der südafrikanisch-schweizerische Modern-Folk-Sänger Jeremy Loops nimmt seine verschiedenen Soundschleifen mit seiner Loop-Station selbst auf und legt diese zu mehreren Layern übereinander. Sein Debütalbum „Trading Change“ erreichte den Spitzenplatz der Charts in Südafrika.



Sportfreunde Stiller

Samstag, 20. August, Rathausplatz: Sportfreunde Stiller

Nach mehrjähriger Auszeit ist die Band heuer wieder auf Tournee – mit brandneuen Songs im Gepäck. Zu den bekannten und immer live gespielten Hits von Peter Brugger, Florian Weber und Rüdiger Linhof zählen „Ein Kompliment“, „Applaus, Applaus“ und „New York, Rio, Rosenheim“.

→ Karten sind bei München Ticket erhältlich (www.muenchenticket.de, auch die städtische Tourist-Information gegenüber des Rathauses ist offizielle VVK-Stelle).

LITERATUR

Dachau liest

Zu Begegnungen mit renommierten Autorinnen und Autoren lädt die Stadtbücherei wieder Anfang Oktober beim Literaturfestival „Dachau liest“ ein. Mit Nava Ebrahimi kommt die Gewinnerin des Ingeborg-Bachmann-Preises von 2021 nach Dachau. Auf wen Sie sich außerdem freuen können:

Dachau liest... und lässt sich bei der szenischen Lesung mit der Krimiautorin **Nicola Förg** und der Schauspielerin und Hörbuch-Sprecherin **Michaela May** (05.10.) an den Starnberger See entführen, wo der Ermittlerin Irmis Mangold „Hohe Wogen“ entgegenschlagen.

Dachau liest... und sucht mit **Christoph Poschenrieder** (06.10.) die Antwort auf die Frage, ob Loyalität und Freundschaft „Ein Leben lang“ halten – und zwar auch dann, wenn ein guter Freund des Mordes angeklagt wird.

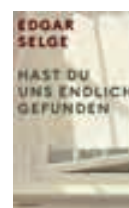
Dachau liest... und erkundet in **Nava Ebrahimis** Roman „Das Paradies meines Nachbarn“ (07.10.), wie sich die kosmopolitischen und scheinbar erfolgreichen Biografien zwischen München, Teheran und Dubai zu einer Hölle aus Lebenslügen und Vorurteilen verwandeln können.

Dachau liest... und setzt sich mit der „Gebrauchsanweisung fürs Zugreisen“ von **Jaroslav Rudiš** (08.10.) und einem Bier in den Speisewagen, um bei einer Bahnfahrt die Schönheit des langsamen Reisens zu entdecken.

Dachau liest... und feiert den Schauspieler **Edgar Selge** für sein literarisches Debüt „Hast du uns endlich gefunden“ (09.10.), in dem er von seiner Kindheit im Schatten der Nachkriegsjahre erzählt.

Dachau liest... und lacht mit dem Kinderbuchautor **Jochen Till** bei den witzigen Erlebnissen eines jungen Teufels namens „Luzifer“ (06.10.). Gutmütiger als die meisten seiner menschlichen Klassenkameraden soll er als Sohn des Teufels eines Tages die Hölle leiten.

→ Karten ab Ende Juli bei München Ticket und in der Tourist-Information.



+ + + Literatursommerprogramm der Stadtbücherei + + + Literatursommerprogramm der Stadtbücherei + + +

BIS 15. SEPTEMBER

Sommer auf der Lesewiese: Bingo!

Sommerzeit ist Lesezeit! Und am besten liest es sich im Sommer auf der Wiese. Oder im Freibad. Oder auf der langen Zugfahrt in den Urlaub. Oder laut, leise, rückwärts oder kopfüber. Beim Lese-Bingo der Stadtbücherei Dachau ist für alle etwas dabei – Lese-Action und Abenteuer, Lese-Spaß und



Spannung! Alle können mitmachen: von der kleinen Schwester über den großen Cousin bis hin zu Oma und Opa.

Mit dem Sommer-Lese-Bingo für Klein und Groß sorgt die Stadtbücherei Dachau dafür, dass in den Ferien keinem der Lesestoff – und Lesespaß – ausgeht. Alle ausgefüllten und bis zum 15. September abgegebenen Bingo-Karten kommen in einen großen Lostopf, es winken tolle Buchpreise von der Buchhandlung Subtext.

→ Mehr Informationen finden Sie unter open.dachau.de.

21. JULI, 19.30 UHR

„Aber ich lebe!“

Lesung und Gespräch mit der Zeichnerin und Autorin Barbara Yelin

Geschichten in Bildern: Zur Eröffnung der Wanderausstellung #StolenMemory stellt die Münchner Graphic Novel-Künstlerin Barbara Yelin am 21. Juli um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei die Publikation „Aber ich lebe! Vier Kinder überleben den Holocaust“ vor. Das Buch, entstanden in einer Zusammenarbeit von Überlebenden, Zeichnerinnen und Zeichnern sowie der Wissenschaft, will die Erinnerung an den Holocaust auf ungewöhnliche Weise bewahren und weitergeben. Die Graphic-Story von Barbara Yelin hält in Bildern die Biografie von Emmie Arbel fest, die als Fünfjährige in die Lager Westerbork, Ravensbrück und Bergen-Belsen deportiert wurde und nach der Befreiung im Alter von siebeneinhalb Jahren als Waise ein neues Leben beginnen musste.

Die Lesung ist eine gemeinsame Veranstaltung des Kreisjugendrings Dachau und der Stadtbücherei Dachau, gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ und „Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Dachau“.

→ Für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene, Eintritt frei, Bücherei-Hauptstelle am Max-Mannheimer-Platz 3.



27. JULI, 15 UHR

Hallenbadlesung: „Die Kuh im Pool“

Mit einer Lesung der Autorin Sandra Niermeyer in dem (abgelassenen) Nichtschwimmerbecken des Dachauer Hallenbads läutet die Stadtbücherei Dachau die Feriensaison ein. Aber Vorsicht, das Becken ist nicht ganz leer, da ist doch „Die Kuh im Pool“!



→ Für Kinder zwischen 5 und 9 Jahren, Hallenbad Dachau, Am Alten Wehr 1, Eintritt frei, Kartenreservierung in der Bücherei-Hauptstelle notwendig.

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke Dachau.

→ Stadtbücherei Dachau, Hauptstelle: Max-Mannheimer-Platz 3, Zweigstelle Süd: Klagenfurter Platz 3, Zweigstelle Ost: Ernst-Reuter-Platz 2; Öffnungszeiten und weitere Informationen unter open.dachau.de

RÜCKBLICK

Jazz in allen Gassen erst feucht, dann fröhlich

Farbenfrohe Regenschirme und Regenjacken inmitten der Altstadt bieten zwar ein buntes Bild, sind einer fröhlichen Freiluftveranstaltung aber wenig zuträglich.



Der Auftakt des Dachauer Musiksommers 2022 am 03. Juni geriet leider arg nass, so dass sich am frühen Abend nur einige hundert Hartgesottene zu Jazz in allen Gassen einfanden. Doch kurz nach 21 Uhr hatte Petrus ein Einsehen, es hörte auf zu regnen, und so strömten schließlich doch noch 5.000 Besucher in die Altstadt und tanzten und feierten zu den Klängen der Bands, zum Beispiel auf dem Rathausplatz, wo die Freiburger Saxophon-Combo Äi Jawala auch jenen kräftig einheizte, die eine Stunde zuvor der Regen arg durchnässt hatte. ■

Jazz in allen Gassen 2022: Erst bunte Schirme im kühlem Regen ...
... dann satter Sound und super Stimmung.

29. JULI BIS 04. SEPTEMBER

Dachau – Oswiecim: 33 Jahre Künstlerfreundschaft

1989 stellten zum ersten Mal Dachauer Künstlerinnen und Künstler in Oswiecim aus. Aus diesem Kontakt entwickelte sich eine bis zum heutigen Tag andauernde Freundschaft zwischen Kunstschaffenden aus beiden Städten.

Neben den zeitgeschichtlichen Themen wurden die Kunst und die Lebensfreude zu einem gelebten Austausch. Eine große Ausstellung anlässlich der seit drei Jahr-

zehnten bestehenden Künstlerfreundschaft sollte schon 2020 stattfinden, musste aufgrund der Pandemie jedoch ausfallen. Nun gibt es sie eben zum 33. Geburtstag, und das in gleich mehreren Galerien: Neue Galerie, Galerie der KVD, Kleine Altstadtgalerie und Galerie Lochner. Gezeigt werden Werke von Anna Rosa Lea Dietze, Johannes Karl, Heiko Klohn, Agnieszka Kobielsz, Nina Annabelle Märkl, Florian Marschall, Annekathrin Normann, Martyna Paluchiewicz-Labaj, Waldemar Rudyk, Wolfgang Sand, Pawel Warchol und Barbara Wójcik. ■



„Body 1“ von Martyna Paluchiewicz-Labaj

ARBEITEN BEI DER STADT DACHAU * * * ARBEITEN BEI DER STADT DACHAU



Altes Rathaus, Neues Rathaus, Rathaus II: Nur drei von vielen Arbeitsstellen bei der Stadt Dachau.

STADT DACHAU

Ein Arbeitgeber, tausend Möglichkeiten!

Jährliche Leistungsprämie, Großraumzulage bis zu 270 € im Monat, Fahrtkostenzuschuss bis zu 80 € im Monat, Betriebliche Altersversorgung, Fort- und Weiterbildung, flexible Arbeitszeiten, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Homeoffice, Teamwork, Sicherheit ...



Entdecken Sie die Vielfalt an Arbeitsplätzen bei der Stadt Dachau auf:
www.dachau.de/karriere

THEMENFÜHRUNGEN

Auf Spurensuche mit dem Gästeführerverein

In diesem Sommer bietet der Dachauer Gästeführer e.V. eine Reihe spannender Themenführungen an, die für geschichtsinteressierte Dachauerinnen und Dachauer hochinteressant sein dürften. Hier ein Überblick:

SO., 10.07., 11.15 UHR

Das Dachauer Schloss – Von der Wittelsbacher Burg zur Sommerresidenz der Herzöge und Kurfürsten

Die mittelalterliche Burg in Dachau wurde im 16. Jahrhundert zu einem vierflügeligen Schloss umgebaut und zur bevorzugten Sommerresidenz des Münchner Hofes. 1568 wurde im Festsaal eine der schönsten Holzkassettendecken nördlich der Alpen eingebaut. Wer für die barocke Umgestaltung verantwortlich war und warum heute nur der Festaaltrakt erhalten ist, verrät Waltraut Heuberger. *Anm.: 089/31818707 oder waltraut.heuberger@googlemail.com, Treffpunkt Eingang Schlossrestaurant.*



Unter anderen führt die Vorsitzende des Gästeführervereins Brigitte Fiedler durch Dachau.

AB 16. SEPTEMBER

Theater am Stadtwald spielt „Odel verpflichtet“

Das Theater am Stadtwald des ASV Dachau spielt ab dem 16. September die Komödie in drei Akten „Odel verpflichtet“ von Cornelia Willinger. Karten gibt es beim ASV Dachau.

→ Die Aufführungstermine:
16.09. 20 Uhr, 17.09. 20 Uhr, 21.09. 20 Uhr,
25.09. 14 Uhr, 30.09. 20 Uhr, 01.10. 20 Uhr,
07.10. 20 Uhr, 08.10. 20 Uhr.

SA., 16.07., 16 UHR

Jüdisches Leben in Dachau? Eine Spurensuche

Jüdisches Leben in Dachau? Gab es das? Über die Jahrhunderte lebten nur wenige jüdische Bürger im Ort. Immer wieder wurden sie vertrieben. Wie war es während der NS-Zeit und danach? Brigitte Fiedler begibt sich bei einem Rundgang auf Spurensuche. *Anm.: 08131/539700 oder brigitte@sponk01.de, Treffpunkt vor dem Rathaus.*

DO., 21.07., 18 UHR

Die Münchner Straße – Verkehrsader und Zeitdokument

Jahrhunderte lang war die Münchner Straße eine einfache Landstraße, bedeutend nur als Verbindung zwischen München und Augsburg. Der Markt Dachau lag am Weg als Rast- und Handelsplatz für Reisende. Bis heute ist die Münchner Straße die wichtigste Verkehrsverbindung zwischen Dachau und München geblieben. In den letzten 120 Jahren entwickelte sich hier der „Untere Markt“. Ein Spaziergang mit Monika Wolf von der Hermann-Stockmann-Straße entlang von Künstlerhäusern und Häusern aus den 50er Jahren über unsichtbare Brücken bis zur Amperbrücke. *Anm.: 0171/6774450 oder itti@gmx.net, Treffpunkt Ecke Münchner/H.-Stockmann-Str.*

SO., 31.07., 10 UHR

Spaziergang entlang des Dachauer Künstlerweges – östlicher Teil durch den alten Markt

Dr. Barbara Küppers führt zu beliebten Orten in und um den Alten Markt. Von Interesse für die Maler der Künstlerkolonie war nicht nur die charakteristische Landschaft, sondern auch die Bewohner Dachaus, ihre Traditionen, das Leben und Treiben im Markt, von dem einige Stationen des Künstlerweges erzählen. *Anm.: 08131/54651 oder barbarakueppers@gmx.de, Treffpunkt vor dem Rathaus.*

FR. 02.09., 15 UHR

Dachau (neu) entdecken am Ammer-Amper-Radweg entlang

Matthias Schüßler führt entlang der Amper. Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: Fr. 09.09. *Anm.: 0179/7058064 oder servus@dachau-tour.de, Treffpunkt Heinrich-Nicolaus-Straße an der Amperbrücke bei Mitterndorf.*

Ausstellung Flexible Areale in der Neuen Galerie



Weitere Kulturtermine

MUSIK

08.07., 20 Uhr: Die Libellen, Indiepop-Trio aus München, Wasserturm, frei

09.07., 20 Uhr: Dario Dorner, Musik für klassische Gitarre von Bach bis Tiensuu, Wasserturm, frei

15.07., 19 Uhr: Luna Xu, Sopranistin aus Hebei in China, Wasserturm, frei

16.07., 20 Uhr: Oliver Thedieck, Musik für Gitarre, Wasserturm, frei

22./23.07., 20 Uhr: Barockpicknick, weitere Infos S. 14

31.07., 20 Uhr: Jeremy Loops, weitere Infos S. 14

25.07., 20 Uhr: Katelyn Emerson, Orgelkonzert zum Patrozinium, St. Jakob, frei

20.08., 19.30 Uhr: Sportfreunde Stiller, weitere Infos S. 14

GESCHICHTE

Bis 18.09.: Arbeitswelten – Geschichte(n) über Handwerk und Gewerbe, Ausstellung, Bezirksmuseum, Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So. 13-17 Uhr, 5/3 €

Bis 29.01.: LebensRaumOrdnung – Vom Land zum Landkreis, Ausstellung, Bezirksmuseum, Di.-Fr. 11-17 Uhr, Sa./So. 13-17 Uhr, 5/3 €

FÜHRUNGEN

Immer samstags, 11 Uhr: Offener Altstadttrundgang, Gästeführerinnen führen durch die Altstadt, inklusive Kurzbesichtigung des Schlosses oder der Gemäldegalerie, Treffpunkt vor dem Rathaus, 6 € zzgl. Eintritt in Schloss bzw. Gemäldegalerie

Themenführungen des Gästeführer e.V., siehe S. 18

KUNST

Bis 17.07.: Trami Nguyen – Kodierte Signale, Galerie der KVD, Do.-Sa. 16-19 Uhr, So. 14-18 Uhr

Bis 17.07.: Flexible Areale, Installationen von Annegret Bleisteiner und Toni Wirthmüller, Neue Galerie, Di.-So. 13-17 Uhr, 2/1 €

Bis 23.07.: K. O. Götz, Galerie Lochner, Do. 16-19 Uhr, Sa. 12-15 Uhr, So. 14-17 Uhr und nach Vereinbarung, 08131/667818, 0162/4559699

07.-17.07.: Birgit Dorner – Feelings and (E)Motions, Wasserturm, Do./Fr. 16-20 Uhr, Sa./So. 14-20 Uhr

14.07., 16 Uhr: Mit Oma und Opa ins Museum, Sommer, Sonne, Sonnenhut, jeder Künstler braucht 'nen Hut, Sommerbilder in der Gemäldegalerie bewundern und einen Sonnenhut basteln, Anm. 08131/567513 oder buero@dachau-galerien-museen.de, 12 € pro Erwachsener mit bis zu zwei Kindern, jede zusätzliche Person 5 €

14.07.19 Uhr: Künstlergespräch „Flexible Areale“, Neue Galerie, frei

29.07.-04.09.: Dachau – Oswiecim, 33 Jahre Künstlerfreundschaft, weitere Infos S. 16

Vorverkauf:

Tourist-Information: 08131-75-286

Stadtbücherei: 08131-754819

Naturkostinsel: 08131-3320733

Weitere Termine auch unter www.dachau.de im Veranstaltungskalender.

Die **Tourist-Information** der Stadt Dachau ist Vorverkaufsstelle vom **München Ticket**.



SOMMER, SONNE, SCHWIMMEN
Spaß und Erholung für Klein und Groß
im Dachauer Familienbad

So lässt sich der Sommer aushalten – ganz entspannt im Familienbad der Stadtwerke Dachau. Größere Gäste wiederum kommen z. B. mit dem 50-Meter-Schwimmbecken oder dem Sprungturm voll auf ihre Kosten.

In wenigen Wochen beginnen die Sommerferien, und damit geht auch die Hochsaison im Familienbad der Stadtwerke Dachau los. Geöffnet hat das Freibad an der Ludwig-Dill-Straße bereits seit 14. Mai – endlich wieder eine Freibad-Saison ganz ohne Corona-Einschränkungen.

Auch wenn es keine offiziellen Corona-bedingten Zutrittsregelungen und Einschränkungen mehr gibt – Stadtwerke und Stadt bitten die Badegäste, rücksichtsvoll zu sein und insbesondere an den Kassen, in den sanitären Einrichtungen und in der Gastronomie auch weiterhin auf ausreichend Abstand zu achten.

Tickets online oder vor Ort

Tickets und Dauerkarten können Sie ganz bequem über das Ticketportal buchen und online bezahlen: portal.stadtwerke-dachau.de. Der Kauf von Tickets ist immer drei Tage im Voraus möglich. Natürlich gibt es Eintrittskarten auch weiterhin vor Ort.

Schnellerer Zugang mit Dauerkarten

Badegäste, die eine Jahres-, Saison- oder Zehnerkarte haben, können wieder über das Drehkreuz im Bereich neben dem Hallenbad (Am Alten Wehr) ins Familienbad gelangen. Auch im vorderen Eingangsbereich des Familienbades können Badegäste mit Dauerkarten ein gesondertes Drehkreuz zum Eintritt nutzen, außerdem gibt es einen zusätzlichen automatischen Zugang an der zweiten Kasse.

Länger schwimmen und planschen

Heuer können Sie die gesamte Saison lang von 8 bis 20 Uhr schwimmen und planschen – in früheren Jahren galten zu Beginn und Ende der Saison kürzere Öffnungszeiten. Saisonende ist voraussichtlich am Sonntag, 11. September.

Sportliche Abwechslung gefällig?

Bei den Schwimmmeistern können Sie kostenlos verschiedene Spielgeräte ausleihen: Tischtennisschläger, Beach-Volleyball, Federball-Set und Bälle für die neuen Kicker; lediglich ein persönliches Pfand ist zu hinterlegen (z. B. Ausweis).

Mit Bus oder Fahrrad zum Freibad

Wegen der Bauarbeiten am neuen Hallenbad sind die Parkmöglichkeiten für PKW eingeschränkt. Die Buslinien 720 und 722 fahren das Familienbad regelmäßig vom Bahnhof Dachau aus an. Im Eingangsbereich stehen ausreichend Fahrradständer zur Verfügung.

STADTWERKE DACHAU

125. Jubiläum



Dieses Jahr begehen die Stadtwerke ihren 125. Geburtstag – die Anfänge der Unternehmensgeschichte liegen im Jahr 1897, als einige fortschrittsbegeisterte Dachauer die „Elektrizitätswerke Dachau GmbH“ gegründet haben. Anlässlich des Jubiläums ist für Sonntag, 9. Oktober, ein Tag der offenen Tür geplant – mit interessanten Einblicken in das Unternehmen, zahlreichen Aktionen sowie Unterhaltung für alle Altersgruppen. Nähere Informationen dazu lesen Sie in der kommenden Ausgabe Ihres Bürgermagazins. ■

ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR

9-Euro-Ticket: Günstig und umweltfreundlich in Dachau und ganz Deutschland unterwegs

Noch bis Ende August gibt es das 9-Euro-Ticket für den öffentlichen Personennahverkehr, ein Teil des Energie-Entlastungspakets der Bundesregierung. Fahrgäste können damit bundesweit die öffentlichen Verkehrsmittel für nur neun Euro pro Monat nutzen – ideal auch für Ausflüge in den Sommerferien. Erhältlich ist das Ticket beispielsweise in den Dachauer Stadtbussen, online im MVV-Ticketshop sowie an den Fahrkartensautomaten.

Das 9-Euro-Ticket gilt deutschlandweit im Nah- und Regionalverkehr – Dachauerinnen und Dachauer können damit also nicht nur die modernen Busse der Stadtwerke Dachau mit ihrem attraktiven 10-Minuten-Takt und die Busse, Straßenbahnen, U- und S-Bahnen im gesamten MVV-Raum nutzen, sondern zum Beispiel auch im Berliner oder Hamburger ÖPNV unterwegs sein und deutschlandweit mit Regionalzügen in der 2. Klasse fahren – und zwar beliebig oft. Nicht gültig ist das 9-Euro-Ticket im Fernverkehr (z. B. ICE, IC, EC, Flixbus/Flixtrain).

Details zum 9-Euro-Ticket finden Sie beim Münchner Verkehrs- und Tarifverbund, zu dem auch der Dachauer Verkehrsbetrieb gehört. Abfahrtszeiten, Haltestellen und Linienführungen speziell für das Dachauer Stadtgebiet gibt es auf der Website der Stadtwerke Dachau.

→ mvv-muenchen.de und stadtwerke-dachau.de/verkehr



Günstig pendeln oder unser schönes Deutschland erkunden – das aktuell erhältliche 9-Euro-Monatsticket macht beides möglich.

Abb.: Deutsche Bahn AG / Frank Barfeld

Stadtbau GmbH Dachau

Für jeden Lebensabschnitt das richtige Zuhause

Der passende Wohnraum gehört zu den zentralen Indikatoren für Lebensqualität. Umso wichtiger ist es, dass Wohnen bezahlbar ist und bleibt. Die **Stadtbau GmbH Dachau** engagiert sich – seit 50 Jahren – erfolgreich im sozialen Wohnungsbau.



Wo kann ich einkaufen, gibt es Ärzte in der Nähe und den gemütlichen Italiener um die Ecke? Die Errichtung von Stadtteilzentren ist unser Beitrag zu einer positiven Stadtentwicklung.



Wir planen, bauen und vermieten Wohnungen, die den Bedürfnissen einer Familie entsprechen. Die günstigen Mieten können sich selbst Familien mit mehreren Kindern leisten.

Wir beraten Sie gerne.



Kleinere Wohnungen werden immer begehrt! Die Stadtbau GmbH Dachau bietet deshalb auch Single-Apartments an.



Möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen können, das ist der Wunsch der meisten älteren Menschen. Barrierefreiheit in den neu gebauten Wohnungen und ein rollstuhlgerechter Ausbau, berücksichtigt die speziellen Bedürfnisse von Senioren.



Stadtbau GmbH Dachau
Größenrieder Straße 70
85221 Dachau
Telefon (08131) 56 60-0
Telefax (08131) 56 60-23
www.stadtbau-dachau.de

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER

Hartmut Baumgärtner engagiert sich weiter

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen gibt es in Dachau einen städtischen Beauftragten – er berät den Stadtrat und die Stadtverwaltung in Fragen der Behindertenpolitik.

Auch für die kommenden zwei Jahre ist der diplomierte und im Ruhestand befindliche Altenpfleger Hartmut Baumgärtner mit dieser Aufgabe betraut.

Hartmut Baumgärtner führt sein Amt als kommunales Ehrenamt aus, er ist unabhängig und weisungsungebunden. Der Behindertenbeauftragte wird bei allen Entscheidungen der städtischen Gremien beteiligt, die sich auf Menschen mit Behinderungen auswirken. Im Familien- und Sozialausschuss hat er ein Anhörungsrecht.

→ **Kontakt:**
Anfragen und Anliegen können Sie per E-Mail an baumgaertner.hartmut@onlinehome.de schicken. Telefonisch bzw. per Anrufbeantworter ist das Büro des Behindertenbeauftragten unter 08131/6149060 erreichbar.



Hartmut Baumgärtner ist seit August 2016 Behindertenbeauftragter der Stadt Dachau.

WETTE .de

Siegerfaust! Gut lachen hat Feuerwehr-Kommandant Thomas Hüller angesichts der zahlreichen Neuzugänge. Die Wette44 läuft noch, es werden weiterhin neue aktive Mitglieder gesucht.



FREIWILLIGE FEUERWEHR DACHAU

Wette44 läuft weiter

Die Freiwillige Feuerwehr Dachau hat ihre Wette22 gegen Oberbürgermeister Florian Hartmann gewonnen – die Stadt hat darüber berichtet. Mittlerweile ist aus der Wette22 die Wette44 geworden: Bis Jahresende sollen insgesamt 44 neue aktive Mitglieder die Dachauer Feuerwehr verstärken.

Im Fokus der Mitgliedergewinnungs-Kampagne stehen Frauen und Männer im Alter zwischen 18 und 55 Jahren. Besondere Fähigkeiten brauchen sie nicht, denn die lernen sie bei der Feuerwehr. Die Feuerwehr verspricht: „Technik-Freaks, Sportfans, Blaulicht-Begeisterte und alle, die gerne neue Fähigkeiten erlernen und ihre Grenzen austesten wollen, kommen bei uns voll auf ihre Kosten.“

Bei Interesse am aktiven Dienst

- informieren Sie sich unter wette44.de,
- schreiben Sie an info@wette44.de oder per WhatsApp an 01573/4464344,
- rufen Sie einfach an unter 01573/4464344,
- schauen Sie bei Aktionen, Infoabenden und Übungen der Feuerwehr persönlich vorbei.

Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Sie können ohne Voranmeldung als Zuhörer dabei sein. Die Tagesordnung finden Sie in der Regel eine Woche vor den Sitzungen auf ris.dachau.de. Dort können Sie am jeweiligen Sitzungstag ab dem Vormittag auch die Unterlagen zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten einsehen. Und nach der Genehmigung in der jeweils darauffolgenden Sitzung können mit einem Klick auf den Bereich Sitzungskalender auch die Beschlüsse vergangener Sitzungen eingesehen werden. Der Werkausschuss tagt im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke (Brunngartenstr. 3), alle anderen Gremien im Rathaus. Eventuelle Änderungen dieser Sitzungstermine finden Sie auf ris.dachau.de sowie im offiziellen Amtsblatt, den Dachauer Nachrichten.

Bau- und Planungsausschuss	Dienstag	12.07.2022	14.30 Uhr
Kulturausschuss	Mittwoch	13.07.2022	16 Uhr
Werkausschuss	Donnerstag	14.07.2022	14.30 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss	Dienstag	19.07.2022	14.30 Uhr
Stadtrat	Dienstag	26.07.2022	18 Uhr

Etwas gefunden? Etwas verloren?

Aktuell sammeln sich wieder zahlreiche Fundgegenstände im städtischen Fundbüro an. Unter anderem warten hier viele Dinge, die in den Bussen der Stadtwerke liegen geblieben sind, auf ihre Eigentümer. Zu den Fundgegenständen zählen auch hochwertige Handys, Notebooks und Taschen sowie Schlüssel.

Jetzt zur Hochsaison im Dachauer Familienbad sowie mit dem Volksfest im August wird die Anzahl der abgegebenen und aufbewahrten Fundgegenstände erfahrungsgemäß weiter zunehmen.

Die Stadt Dachau appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, gefundene Gegenstände möglichst zeitnah im Fundbüro (Pfarrstr. 2) oder bei der Polizei Dachau

abzugeben. Alle, die etwas vermissen, fragen am besten telefonisch im Fundbüro an – es kann jedoch einige Tage dauern, bis die Fundgegenstände im Fundbüro eingehen. Fundgegenstände werden für sechs Monate aufbewahrt. Das Fundbüro erreichen Sie unter fund@dachau.de oder telefonisch unter 08131/75-276 und 75-261.

Bitte beachten Sie: Für Fundräder ist der städtische Bauhof an der Otto-Hahn-Straße 3 (Tel. 75-4860) zuständig, und für Fundtiere das Tierheim Dachau an der Roßwachtstraße 33 (Tel. 53610). ■

Arbeiten bei der Stadt

Die Stadt Dachau ist eine moderne Arbeitgeberin und bietet interessante Arbeitsplätze mit langfristiger Sicherheit und familienfreundlicher Gleitzeitregelung. Neben der tariflichen Bezahlung gibt es attraktive Zusatzleistungen. Details dazu sowie aktuelle Stellenangebote finden Sie unter www.dachau.de/karriere.

Impressum

Verlegerin und Herausgeberin:

Große Kreisstadt Dachau
Abt. 1.1 Geschäftsleitung
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-254

Verantwortlicher für Inhalt und Anzeigenteil:

Florian Göttler
Große Kreisstadt Dachau
Konrad-Adenauer-Str. 2 - 6
85221 Dachau / Tel. 08131-75-318
Kontakt: stadtfotograf@dachau.de

Redaktion:

Monika Aigner, Florian Göttler, Dr. Markus Müller,
Tobias Schneider

Druck:

Druckservice H. Bieringer
Jupiterstr. 3
85221 Dachau

Gestaltung und Satz:

Tausendblauwerk
Konrad-Adenauer-Str. 22
85221 Dachau
www.tausendblauwerk.de

Auflage 16.000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag, 11. Juli.

Die nächste Ausgabe von Stadt im Gespräch erscheint am Donnerstag, 08. September.

Dachau? Gefällt mir!



www.facebook.com/Dachau.Stadt



www.instagram.com/Dachau.Stadt



Nutzen Sie Ihre Zeit lieber gewinnbringender.

Das Anlagegespräch: Die am besten investierten 30 Minuten des Jahres.

Machen Sie trotz Inflation mehr aus Ihrem Geld und erfahren Sie, welche Anlagestrategie zu Ihnen passt.

Telefon: 08131 730
www.sparkasse-dachau.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Dachau